

DATENSCHUTZERKLÄRUNG

DER GRENKE BANK AG NACH EU-DSGVO

1. NAME DES VERANTWORTLICHEN

GRENKE BANK AG

2. GESCHÄFTSLEITUNG

Sven Noppes, Andreas Schulz

3. ANSCHRIFT DES VERANTWORTLICHEN

Neuer Markt 2
76532 Baden-Baden

Tel. +49 7221 500 772-00
E-Mail service@grenkebank.de

4. KONTAKTDATEN DES BETRIEBLICHEN DATENSCHUTZBEAUFTRAGTEN

datenschutz@grenkebank.de

5. ZWECKBESTIMMUNG DER VERARBEITUNG UND RECHTSGRUNDLAGE

- a) Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 b DSGVO)
Die Verarbeitung der Daten erfolgt zur Erbringung und Vermittlung von Bankgeschäften und Finanzdienstleistungen im Rahmen der Durchführung unserer Verträge mit unseren Kunden oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, die auf Anfrage hin erfolgen.
- b) Im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO)
Soweit erforderlich verarbeitet die GRENKE BANK AG Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen der Bank oder von Dritten, z. B.:
- :: Konsultation von und Datenaustausch mit Auskunfteien (z. B. SCHUFA) zur Ermittlung von Bonitäts- bzw. Ausfallrisiken im Kreditgeschäft und des Bedarfs beim Pfändungsschutz- oder Basiskonto
 - :: Prüfung und Optimierung von Verfahren zur Bedarfsanalyse zwecks direkter Kundenansprache
 - :: Werbung oder Markt- und Meinungsforschung soweit Sie der Nutzung Ihrer Daten nicht widersprochen haben
 - :: Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten
 - :: Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs der Bank
 - :: Verhinderung und Aufklärung von Straftaten
 - :: Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Dienstleistungen und Produkten
 - :: Risikosteuerung innerhalb der GRENKE-Gruppe
- c) Aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 a DSGVO)
Soweit Sie der GRENKE BANK AG eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z. B. Weitergabe von Daten innerhalb der GRENKE Gruppe, Newsletterversand) erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden.
- d) Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 c DSGVO) oder im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 e DSGVO)
Zudem unterliegt die GRENKE BANK AG diversen rechtlichen Anforderungen (z. B. Kreditwesengesetz, Geldwäschegesetz, Steuergesetze) sowie bankaufsichtlichen Vorgaben. Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören unter anderem die Kreditwürdigkeitsprüfung, die

Identitäts- und Altersprüfung, Betrugs- und Geldwäscheprevention, die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten sowie die Bewertung und Steuerung von Risiken in der Bank und innerhalb der GRENKE Gruppe.

6. BESCHREIBUNG DER PERSONENGRUPPEN UND DER DIESBEZÜGLICHEN DATENKATEGORIEN

Die GRENKE BANK AG verarbeitet personenbezogene Daten, die Sie im Rahmen Ihrer Geschäftsbeziehung von Ihren Kunden oder anderen Betroffenen (z. B. Interessenten, Bevollmächtigten) erhalten hat. Zudem verarbeitet die GRENKE BANK AG – soweit für die Erbringung Ihrer Dienstleistung erforderlich – personenbezogene Daten, die sie aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Schuldnerverzeichnisse, Grundbücher, Handels- und Vereinsregister, Presse, Internet) zulässigerweise gewinnen oder die ihr von anderen Unternehmen der GRENKE-Gruppe oder von sonstigen Dritten (z. B. einer Kreditauskunftei) berechtigt übermittelt werden. Relevante personenbezogene Daten sind Personalien (Name, Adresse und andere Kontaktdaten, Geburtstag und -ort sowie Staatsangehörigkeit), Legitimationsdaten (z. B. Ausweisdaten) und Authentifikationsdaten (z. B. Unterschriftsprobe). Darüber hinaus können dies auch Auftragsdaten (z. B. Zahlungsauftrag), Daten aus der Erfüllung von vertraglichen Verpflichtungen (z. B. Umsatzzahlen im Zahlungsverkehr), Informationen über Ihre finanzielle Situation (z. B. Bonitätsdaten, Scoring oder Ratingdaten), kreditrelevante Daten (z. B. Einnahmen und Ausgaben) sowie andere mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten sein.

7. EMPFÄNGER ODER KATEGORIEN VON EMPFÄNGERN, DENEN DIE DATEN MITGETEILT WERDEN KÖNNEN

Innerhalb der GRENKE BANK AG erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten brauchen. Auch von der GRENKE BANK AG eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen können zu diesen Zwecken Daten erhalten, wenn diese insbesondere das Bankgeheimnis wahren. Dies sind Unternehmen in den Kategorien kreditwirtschaftliche Leistungen, IT-Dienstleistungen, Logistik, Druckdienstleistungen, Telekommunikation, Inkasso, Beratung sowie Vertrieb und Marketing.

Im Hinblick auf die Datenweitergabe an Empfänger außerhalb der GRENKE BANK AG ist zunächst zu beachten, dass die Bank zur Verschwiegenheit über alle kundenbezogenen Tatsachen und Wertungen verpflichtet ist, von denen sie Kenntnis erlangt (Bankgeheimnis gemäß Nr. 2 unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen). Informationen über Ihre Kunden darf die Bank grundsätzlich nur weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies gebieten, der Kunde eingewilligt hat oder sie zur Erteilung einer Bankauskunft befugt ist. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten z. B. sein:

- :: Öffentliche Stellen und Institutionen bei Vorliegen vorrangiger Rechtsvorschriften
- :: andere Kredit- und Finanzdienstleistungsinstitute oder vergleichbare Auftragsverarbeiter zur Erfüllung der unter Punkt 5 genannten Zwecke, z. B.
- :: Dritte, welche in den Kreditgebungsprozess eingebunden sind (z. B. Förderinstitute)
- :: Dienstleister, die im Rahmen von Auftragsverarbeitungsverhältnissen herangezogen werden
- :: Kartendienstleister

Weitere Datenempfänger können diejenigen Stellen sein, für die Sie der Bank Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben bzw. für die Sie die Bank vom Bankgeheimnis gemäß Vereinbarung oder Einwilligung befreit haben oder an die die Bank aufgrund einer Interessenabwägung befugt ist, personenbezogene Daten zu übermitteln.

8. REGELFRISTEN FÜR DIE LÖSCHUNG DER DATEN

Nach Ablauf der verschiedenen gesetzlichen Aufbewahrungsfristen und -pflichten werden die entsprechenden Daten routinemäßig gelöscht. Sofern Daten hiervon nicht berührt werden, werden sie gelöscht, wenn die unter 5. genannten Zwecke wegfallen.

9. GEPLANTE DATENÜBERMITTLUNG AN DRITTTAATEN

Eine Datenübermittlung an Stellen in Staaten außerhalb der Europäischen Union (sogenannte Drittländer) findet statt, soweit

- :: es zur Ausführung Ihrer Aufträge erforderlich ist (z. B. Zahlungsaufträge)
- :: es gesetzlich vorgeschrieben ist (z. B. steuerrechtliche Meldepflichten) oder
- :: Sie der Bank Ihre Einwilligung erteilt haben.

10. INWIEWEIT GIBT ES EINE AUTOMATISIERTE ENTSCHEIDUNGSFINDUNG (EINSCHLIESSLICH PROFILING)

Zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung nutzt die GRENKE BANK AG grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO. Sollte die Bank diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden Sie hierüber gesondert informiert werden, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

11. PROFILING

Die GRENKE BANK AG verarbeitet Ihre Daten teilweise automatisiert mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten (Profiling). Die Bank setzt Profiling beispielsweise in folgenden Fällen ein:

- :: Aufgrund gesetzlicher Vorgaben ist die Bank zur Geldwäsche- und Betrugsbekämpfung verpflichtet. Dabei werden auch Datenauswertungen (u. a. im Zahlungsverkehr) vorgenommen. Diese Maßnahmen dienen zugleich auch Ihrem Schutz.
- :: Um Sie zielgerichtet über Produkte informieren und beraten zu können, setzt die Bank Auswertungsinstrumente ein. Diese ermöglichen eine bedarfsgerechte Kommunikation und Werbung einschließlich Markt- und Meinungsforschung.
- :: Im Rahmen der Beurteilung Ihrer Kreditwürdigkeit nutzt die Bank das Scoring. Dabei wird die Wahrscheinlichkeit berechnet, mit der ein Kunde seinen Zahlungsverpflichtungen vertragsgemäß nachkommen wird. In die Berechnung können beispielsweise Einkommensverhältnisse, Ausgaben, bestehende Verbindlichkeiten, Beruf, Beschäftigungsdauer, Erfahrungen aus der bisherigen Geschäftsbeziehung, vertragsgemäße Rückzahlung früherer Kredite sowie Informationen von Kreditauskunfteien einfließen. Das Scoring beruht auf einem mathematisch-statistisch anerkannten und bewährten Verfahren. Die errechneten Scorewerte unterstützen die GRENKE BANK AG bei der Entscheidungsfindung und gehen in das laufende Risikomanagement mit ein.

12. DATENSCHUTZRECHTE UND BESCHWERDERECHT BEI EINER AUFSICHTSBEHÖRDE

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO), das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), das Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO), das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), das Recht auf Widerspruch (Art. 21 DSGVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO).

Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde.

13. PFLICHTEN ZUR DATENBEREITSTELLUNG

Eine Pflicht zur Bereitstellung von personenbezogenen Daten besteht für den Fall, dass diese Daten für die Aufnahme und Durchführung einer Geschäftsbeziehung und die Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder die GRENKE BANK AG zu deren Erhebung gesetzlich verpflichtet ist. Ohne diese Daten werden wir den Abschluss des Vertrages oder die Ausführung des Auftrages ggf. ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen. Insbesondere sind wir nach den geldwäscherechtlichen Vorschriften verpflichtet, Sie vor der Begründung der Geschäftsbeziehung beispielsweise

anhand Ihres Personalausweises zu identifizieren und dabei Ihren Namen, Geburtsort, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit sowie Ihre Wohnanschrift zu erheben und festzuhalten. Damit die GRENKE BANK AG dieser gesetzlichen Verpflichtung nachkommen kann, haben Sie der Bank nach § 4 Abs. 6 Geldwäschegesetz die notwendigen Informationen und Unterlagen zur Verfügung zu stellen und sich im Laufe der Geschäftsbeziehung ergebende Änderungen unverzüglich anzuzeigen. Sollten Sie der Bank die notwendigen Informationen und Unterlagen nicht zur Verfügung stellen, darf die GRENKE BANK AG die von Ihnen gewünschte Geschäftsbeziehung nicht aufnehmen oder fortsetzen.

INFORMATIONEN ÜBER IHR (WERBE-) WIDERSPRUCHSRECHT NACH ARTIKEL 21 DSGVO

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling.

Die GRENKE BANK AG verarbeitet die Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, die Bank kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Werden die Sie betreffenden personenbezogenen Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden die Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.

Der Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten kann formfrei mit dem Betreff „Widerspruch“ unter Angabe Ihres Namens bzw. Firmennamens, Ihrer Adresse und Ihres Geburtsdatums erfolgen und sollte gerichtet werden an:

service@grenkebank.de

Vertragspartner der von Ihnen etwaig abgeschlossenen Leasing-Verträge in Deutschland ist die GRENKE AG, Vertragspartner der von Ihnen etwaig abgeschlossenen Factoring-Verträge in Deutschland ist die GRENKEFACTORING GmbH. Bitte wenden Sie sich bzgl. Ihrer Datenschutzrechte unmittelbar an die Datenschutzbeauftragten der vorgenannten Unternehmen.